

## HFM Gerhard Käfer - ein „Fünfler“

Ruhig und von der Öffentlichkeit fast unbemerkt feierte HFM Gerhard Käfer im Oktober vorigen Jahres seinen 50. Geburtstag. Gerhard Käfer 1952 in Sitzmanns (Gde. Großgerungs) geboren, übersiedelte in den 70er Jahren in die Waldrandsiedlung und ist seit 1980 Mitglied der Feuerwehr Stift Zwettl. Seit 1998 ist er als Zeugmeister tätig und gemeinsam mit dem Fahrmeister dafür verantwortlich, dass bei einem Einsatz Geräte und Fahrzeuge in Ordnung sind. Seine ruhige und besonnene Art und sein berufliches Können machen ihn zu einem wichtigen Mitglied unserer Feuerwehr. Bei einer kräftigen Jause mit den Kameraden nach der Mitgliederversammlung am 17.12.2002 wurde der Anlass gebührend gefeiert. Auf diesem Weg nochmals die besten Wünsche für die zweite Lebenshälfte.

## Missglückte Schlauchbrücke

Seit einigen Wochen geistert ein Foto durch das Internet. Die „etwas“ missglückte Verwendung einer Schlauchbrücke auf den Eisenbahnschienen sorgt für Heiterkeit. Ob es sich dabei um eine Fotomontage oder ein reales Foto eines Einsatzes oder Übung handelt konnte nicht geklärt werden. Da derzeit Faschingszeit ist, möchten wir es als Beitrag zur lustigen Zeit verstanden wissen.



Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Stift Zwettl, Kampsiedlung und Waldrandsiedlung. Druck: Eigenvervielfältigung Für den Inhalt verantwortlich: HBI Johannes Hofbauer, 3910 Stift Zwettl 10.

Nr. 25 / Februar 2003

# Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl

# 122

A-3910 Stift Zwettl 10

Tel. 0664/2756773

[www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl.htm](http://www.feuerwehr.zwettl.at/FF/StiftZwettl.htm)

E-Mail: [stift.zwettl@feuerwehr.zwettl.at](mailto:stift.zwettl@feuerwehr.zwettl.at)



Ein Porträt des neuen Kommandanten-Stellvertreters im Blattinneren

## Neuer Kommandant-Stv. gewählt!

Bei der am 19. Jänner 2003 durchgeführten Mitgliederversammlung wurde ein neuer Kommandant-Stellvertreter gewählt. LM Karl Bauer und HFM Wilhelm Kretschmer stellten sich der Wahl. Dabei ging Kamerad Kretschmer ganz knapp (14 zu 12 Stimmen) als Sieger hervor. Wir wünschen unserem „Willi“ viel Freude und Schaffenskraft in seiner Funktion.



v.l.n.r. Stadtrat Konrad Kurz, Kdt. Johannes Hofbauer, Kdt.-Stv. Wilhelm Kretschmer, HV Franz Bretterbauer, ausgesch. Kdt.-Stv. Josef Grassinger, Ortsvorsteher Johann Krapfenbauer

# Das war 2002 - Rückblick auf ein....



... ereignisreiches Jahr. Bei der Mitgliederversammlung konnte Kommandant Hofbauer mit einem umfangreichen Tätigkeitsbericht aufwarten. Bedingt durch das Hochwasser im August vergangenen Jahres waren die Einsatzzahlen ein Rekord für unsere Feuerwehr:

1 Brandeinsatz (in Mitterreith)	<b>28 Stunden</b>
43 techn. Einsätze	<b>1.017 Stunden</b>
davon Hochwassereinsätze 836 Std.	
Brunnenauspumparbeiten 103 Std.	
2 Brandsicherheitswachen	<b>12 Stunden</b>
1 Katastrophen Hilfsdienst-Einsatz	<b>7 Stunden</b>
<b>Einsatztätigkeit gesamt</b>	<b>1.064 Stunden</b>
Übungen, Schulungen, Sitzungen etc.	<b>566 Stunden</b>
Besprechungen, Kassaprüfung usw.	<b>276 Stunden</b>
Dienste in der Bezirksalarmzentrale	<b>141 Stunden</b>
Wartung, Gerätepflege usw.	<b>90 Stunden</b>
<b>Gesamt:</b>	<b><u>2.137 Stunden</u></b>

Im Vergleich zum vorigen Jahr wurden 667 Stunden mehr im Dienste der Mitmenschen geleistet. Stellt man wieder das übliche Rechenbeispiel an so wird man feststellen, dass die Männer unserer Feuerwehr mehr als **53 Wochen** (also **ein ganzes Jahr** eines Arbeitnehmers) für den Nächsten ihre Freizeit und Urlaubszeit geopfert haben. Eine Erkenntnis des Katastrophenjahres 2002 ist aber auch, dass derartige Ereignisse ohne die Feuerwehr nicht zu bewältigen sind. Jeder Euro der von Bundesländern und Gemeinden in die Feuerwehren investiert wird, ist daher im Sinne der Allgemeinheit gut angelegt und nicht verloren.

## Kassabericht für das Jahr 2002

Die von Kameraden HV Franz Bretterbauer vorbildlich geführte Feuerwehrkassa wurde von HFM Rudolf Gruber und HFM Wilhelm Kretschmer am Jahresende geprüft und alles für richtig befunden. Auf der nächsten Seite wollen wir Ihnen wie üblich einen Überblick über die wichtigsten Ausgaben aber auch Einnahmen des abgelaufenen Jahres geben.

### Ausgaben:

Neu- bzw. Ersatzanschaffungen .....	674,60 Euro
Uniformen .....	312,33 Euro
Lehrgangskosten mit Kilometergeld .....	374,89 Euro
Verpflegung bei Wettbewerben, Sitzungen etc. ....	454,99 Euro
Beheizung Feuerwehrhaus .....	1.399,67 Euro
Strom, Wasser .....	296,61 Euro
Instandhaltung und Betriebskosten (Fahrzeuge, Geräte) ....	610,75 Euro
Versicherungen .....	526,21 Euro

### Einnahmen:

Kostenersätze, Subventionen .....	2.851,37 Euro
Meierhoffest und Feuerwehrball .....	7.134,85 Euro
Unterstützende Mitglieder, Spenden .....	2.474,00 Euro
Zuschuss der Stadtgemeinde Zwettl .....	1.635,00 Euro
Erlöse durch Vermietung Versammlungsraum .....	4.936,84 Euro

Im Jahr 2002 konnte durch äußerst sparsamen Umgang mit den vorhandenen Mitteln ein **Überschuss von 14.937,63 Euro** erzielt werden. Im Hinblick auf die bevorstehenden großen „Brocken“ bei den Ausgaben (neues Fahrzeug und Neuankauf von Schutzjacken) ist es für uns sehr wichtig einen finanziellen Polster zu besitzen.



## „Willi“ Kretschmer neuer Kdt.-Stellvertreter

Kamerad Wilhelm Kretschmer ist 1953 in Wien geboren und 1997 in die Waldrandsiedlung zugezogen. Das Feuerwehrwesen ist ihm seit Jahrzehnten ein Anliegen. Daher machte er sein Hobby auch zum Beruf. Er war neben seiner Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Felixdorf auch Berufsfeuerwehrmann bei General Motors in Aspem. Ein Unfall im Feuerwehrdienst und die Übersiedlung nach Stift Zwettl zwangen ihn diesen Beruf aufzugeben. Seine Erfahrung und sein Engagement bringt er seit 1997 in unsere Feuerwehr ein. Wir wünschen unserem neuen Kommandanten-Stellvertreter viel Freude in seiner Funktion und versprechen ihm kameradschaftliche Zusammenarbeit.